

Pisipisa, Prospettive critiche per un nuovo Federico (Friedrich II.) (7, S. 25–39), und S. Fodale, Tra scisma corruzione e riforme. La chiesa messinese e quella siciliana tra Tre e Quattrocento (9, S. 55–100). Hervorheben möchte ich daneben Ludovica De Nava, Tra predestinazione e usurpazione (7, S. 11–23) über Roger II. und Maria Rita Lo Forte Scipo, C'era una volta una regina ... (7, S. 123–168) über die Königin Maria († 1401). Patrizia Sardinia, „Mala signoria“, natura ed uomo (7, S. 41–73), ist ein Beitrag zur Geschichte des Umweltschutzes. Die Aufsätze von S. Tramontana (7, S. 75–86), Clara Biondi (7, S. 95–122), P. Corrao (9, S. 5–54), Maria Grazia Militi (9, S. 101–140) und Carmela Maria Rugolo (9, S. 141–175) behandeln Einzelfragen der Geschichte Siziliens im Spät-MA auf Grund von Dokumenten, die hier erstmals publiziert sind. Wer sich für die Geschichte Siziliens im MA interessiert, wird diese beiden Zeitschriftenhefte brauchen.

R.E.

Manuel C. Díaz y Díaz, Vie chrétienne et culture dans l'Espagne du 7e au 10e siècles (Collected studies series 377) Aldershot 1992, Variorum, ISBN 0-86078-331-6, X u. 292 S., £ 45.00, bietet 14 Nachdrucke von Aufsätzen aus den Jahren 1960 bis 1980, die zum großen Teil an eher entlegener Stelle erschienen sind. Der Band wird nur von einem Orts- und Personenregister erschlossen und durch einen knappen Nachtrag ergänzt.

N.M.

Peter Linehan, Past and Present in Medieval Spain (Collected studies series 384) Aldershot 1992, Variorum, ISBN 0-86078-341-3, X u. 347 S., £ 47.50, druckt 12 Aufsätze des ausgewiesenen Kenners der spanischen Geschichte aus den Jahren 1967 bis 1989 nach, die fast alle an leicht erreichbarer Stelle erschienen sind, und fügt zwei Erstveröffentlichungen hinzu: History in a Changing World: The Case of Medieval Spain (22 S.); Past and Present. The Posthumous History of the Third Council of Toledo (14 S.). Zeitlich reichen die Arbeiten vom Früh- bis zum Spät-MA, thematisch behandeln sie vor allem die Kirchengeschichte. Knappe Addenda und Corrigenda (3 S.) sowie ein Register sind beigegeben.

N.M.

Teofilo F. Ruiz, The City and the Realm: Burgos and Castile 1080–1492 (Collected Studies Series 375) Aldershot 1992, Variorum, ISBN 0-86078-329-4, ohne durchgehende Paginierung. – Nach dem bekannten Verfahren werden hier mit zutreffendem Buchtitel 16 Studien des spanischen Mediävisten, erschienen in den Jahren 1976 bis 1991, im anastatischen Nachdruck wiedergegeben. Das Buch besitzt dankenswerterweise ein Register.

M.S.

Isabel Beceiro Pita und Ricardo Córdoba de la Llave, Parentesco, poder y mentalidad. La nobleza castellana siglos XII–XV, Madrid 1990, Consejo Superior de Investigaciones Científicas, ISBN 84-00-07066-6, 371 S., mehrere Abb. – Das Buch gibt ein größtenteils auf den Materialien des Archivo Histórico Nacional beruhendes Tableau der Entwicklung der kastilischen Oligarchie, das mit zahlreichen instruktiven Quellenbeispielen